



POSITION

**SCHWEIZERISCHER FELDWEIBELVERBAND
SEKTION ST. GALLEN - APPENZELL**



AUSGABE 3 / 2023

PROBLEME IM DIENST? - RUF AN! - WIR HELFEN!

Präsident:	Stabsadj Christoph Gois	079 483 19 57
Vize-Präsident:	Hptfw Urs Heeb	076 324 36 90
Sekretär:	Stabsadj Aleksandar Barišić	078 849 63 55
Redaktor:	Fachof Stephan Gois	079 582 25 42

MITTEILUNGSBLATT DER SEKTION



**Schweizerischer Feldweibelverband
Sektion St. Gallen Appenzell**



INHALTSVERZEICHNIS

Terminkalender 2023	2
Adressverzeichnis	3
Der Präsident hat das Wort	4
Rückblick 1	5
Rückblick 2	6
Oberberg Cup	8
Wir gratulieren	8
Ausblick 1	9
Ausblick 2	10
Ausblick 3	11
Ausblick 4	12
Weitblick	13
Vorstellungen	14
Infanterie Schule 11	17

Dieses Mitteilungsblatt wird in verdankenswerter Weise durch die beiden Winkelriedstiftungen der Kanton St.Gallen und Appenzell unterstützt.

TERMINKALENDER 2023

Datum	Anlass	Ort	Pkt
07.01.2023	Neujahrsbegrüssung	Grub AR	10 Pkt.
17.02.2023	Neumitgliederübung 1	St.Gallen	20 Pkt.
10.03.2023	Generalversammlung	Appenzell	30 Pkt.
14.04.2023	Vortrag Fremdenlegion	Teufen	15 Pkt.
11.05.2023	Schiessausbildung	Altstätten	15 Pkt.
Juni bis Aug.	Bundesprogramm	Ausschreibung im Heft	10 Pkt.
Mai / Juni	Feldschiessen	Ausschreibung im Heft	10 Pkt.
23.06.2023	Gefechtsschiessen	Dornbirn	20 Pkt.
16.08.2023	Sektionsschiessen	Altstätten	20 Pkt.
11.09.2023	Schiessausbildung Pist	Breitfeld	20 Pkt.
22.09.2023	100-km Marsch BUSA	Romanshorn	
	Standsschiessen KOG		
	KOG Kurstag		
	Stgw Schiessen	Koblach	
20.10.2023	Autobau Besichtigung	Romanshorn	10 Pkt.
17.11.2023	Neumitgliederübung 2	St.Gallen	20 Pkt.
09.12.2023	Jahresschlusshöck	Altstätten	10 Pkt.

Für die Teilnahme an militärischen Anlässen, die nicht zum Jahresprogramm zählen, erhältst du 5 Punkte. Melde also Teilnahmen an die TK.

Die Punktzahl zählt zum Winkelried-Cup. Die Teilnahme an den Anlässen und die Resultate der Schiesswettkämpfe ergeben die Rangliste des Oberberg-Cups. Mitmachen lohnt sich! Wünsche und Vorschläge nimmt der Technische Leiter gerne entgegen.

ADRESSVERZEICHNIS

Vorstand				
Präsident	(2024)	Stabsadj Christoph Gois	gc	N 079 483 19 57 praesident@sfwvssga.ch
Vizepräsident	(2027)	Hptfw Urs Heeb	hu	N 076 324 36 90 vize@sfwvssga.ch
Sekretär	(2027)	Stabsadj Aleksandar Barišić	ba	N 078 849 63 55 sekretariat@sfwvssga.ch
Kassier	(2024)	Hptfw Alexander Stössel	sa	kassier@sfwvssga.ch
Tech Leiter	(2027)	Hptadj Roger Grolimund	gr	tk@sfwvssga.ch
Chef Admin TK	(2024)	Hptfw Rico Tomasi	tr	tk@sfwvssga.ch
Archivar	(2027)	Hptfw Stefan Hutter	hs	archivar@sfwvssga.ch
Mutationsführer	(2027)	Hptfw Cyril Lendenmann	hk	mutationen@sfwvssga.ch
Redaktoren	(2027)	Stabsadj Oliver Kelly Fachof Stephan Gois	ko gs	redaktion@sfwvssga.ch
Revisionsstelle				
Revisor	(2025)	Fw Johannes Schnetzer	sj	revisoren@sfwvssga.ch
Revisor	(2027)	Adj Uof Beni Geel	gb	revisoren@sfwvssga.ch
Revisor	(2024)	Hptfw Patrik Janser	jp	revisoren@sfwvssga.ch
Funktionen				
Webmaster	(*)	Fachof Christoph Janser	jac	webmaster@sfwvssga.ch
Fähnrich	(*)	Adj Uof Norbert Moser	mn	
Tech Berater	(*)	Maj Marc-Andrea Moser	mma	tkberater@sfwvssga.ch
Schiessleiter	(*)	Fw Hansruedi Götti	ghr	
Schiessleiter	(*)	Adj Uof Ewald Bossart	be	
Werbechef	(*)	Hptfw Dominic Nyffeler	nd	

(Jahr) = nächstes Wahljahr

(*) = Wahl durch den Vorstand

DER PRÄSIDENT HAT DAS WORT

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Die erste Jahreshälfte verlief für unsere Sektion sehr erfolgreich. Mittels gezielter Werbung stieg die Mitgliederzahl auf 175. Es zeigt sich einmal mehr, dass wir durch Präsenz am Höherer Unteroffizierslehrgang die jungen Kameradinnen und Kameraden abholen können und sie so für unsere Sektion gewinnen.

Weiter Freude bereitet mir die steigende Anzahl Mitglieder an unseren Anlässen. Der Schnitt beträgt 25 Teilnehmer in der ersten Jahreshälfte. Das sind sieben mehr als im Vorjahr. Wir vom Vorstand sind stets bemüht, ein abwechslungsreiches und interessantes Jahresprogramm zusammen zu stellen. Gerne nehmen wir auch Verbesserungsvorschläge und Ideen entgegen.

Wie in der letzten Ausgabe bereits angesprochen, tut sich bei uns in der neu gebildeten Komm Gruppe einiges. Unsere Homepage hat ein neues Gesicht bekommen. Sie wirkt aus meiner Sicht nun attraktiver. Neu besteht die Möglichkeit, unser Mitteilungsblatt «POSITION» elektronisch auf der Homepage abzurufen. Weiter haben wir unseren Führungsrhythmus für das kommende Jahr angepasst. Das POSITION wird auf drei Ausgaben reduziert.

An der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Feldweibelverbandes in Kriens durften wir, nach einem Jahr Unterbruch, wieder den Wanderpreis für die beste Tätigkeit entgegennehmen. Sollten wir ihn in den nächsten beiden Jahren wieder gewinnen, wäre unsere Sonderausstellung um einen Preis reicher. 😊

«Die Welt besteht aus denen, die etwas in Gang setzen, denen, die zusehen, wie etwas geschieht, und denen, die fragen, was geschehen ist».

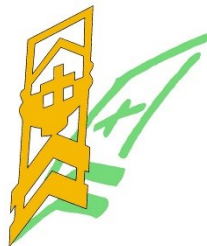
-Norman R. Augustine

Ich wünsche euch viel Spass beim Lesen und verbleibe mit bestem Gruss.

Euer Präsident



Stabsadj Christoph Gois



Rückblick 1

Schiessausbildung Pistole - Altstätten

Der diesjährige Mai Anlass führte uns nach Altstätten. Im Hinblick auf das traditionelle Sektionsschiessen im August trafen sich 15 Kameraden, davon ein Neumitglied zum Pistolentraining. Unter der Führung von Fw Hansruedi Götti feilten wir an den Grundsätzen des Schiessens. So konnte sich jeder persönlich verbessern. Nach dem Schiessen liessen wir den Anlass im Schützenhaus bei spannenden Gesprächen ausklingen. Besten Dank an Adj Uof Karl Hanimann für das Organisieren und Fw Hansruedi Götti für das Leiten der Ausbildung.



Rückblick 2

Gefechtsschiessen - Dornbirn



Die Vorzeichen waren vielversprechend für diesen Anlass. Das Wetter war perfekt und es gab viele Anmeldungen. Um 1830 Uhr trafen sich 20 Vereinsmitglieder im Eventpark in Dornbirn, wobei 15 von ihnen den Mut hatten, sich in die Arena zu wagen. Vor dem eigentlichen Spiel stand eine Schulung an, bei der auffiel, dass Begriffe wie "Waffen" oder "Schiessen" vermieden wurden. Stattdessen sprach man von "Markierern" und „markieren“. Das Ziel des Spiels bestand also darin, die Gegenspieler zu

markieren. Nun denn, nach erfolgter Schulung hiess es: Masken aufsetzen, Markiergerät schnappen und testen, Position einnehmen und die Taktik besprechen. Die Taktik der einen Gruppe bestand darin, nach dem Startsignal möglichst weit nach vorne zu rücken und Deckung zu suchen, zwei auf jeder Flanke und drei in der Mitte. Die Mitte deckt, während die Flanken vorzustossen – so zumindest die Theorie. Immerhin hatten sie ja zwei Offiziere und einen Hauptadjutanten als Teamchef in ihrer Gruppe 😊.

Als Erstes fiel allen auf, dass die Genauigkeit des Markierers zu wünschen übrigliess. Genauer gesagt, war sie inexistent. Schnell merkte man, dass es mehr brachte, den Kugeln zu folgen und dann zu korrigieren. Ausserdem galt das Motto "mehr ist mehr". Wer Munition spart, verliert. Das Beziehen der Stellung klappte gut, es gab keine Verluste, und die Gruppenmitglieder waren entsprechend der Theorie auf dem Spielfeld verteilt. Sobald jedoch der erste Kugelhagel auf die Deckung traf und das Adrenalin einsetzte, wurde es schwierig den Überblick zu behalten. Wo genau war der Gegner? Wer von der Gruppe ist noch im Spiel? Die Kommunikation war praktisch nicht vorhanden. Nur wenn man sich eine Deckung teilte, konnte man halbwegs vernünftig miteinander reden. Entsprechend der Taktik wurde versucht, den Gegner niederzuhalten, um den anderen das Vorrücken zu ermöglichen. Doch schnell fielen drei Dinge auf: Erstens war ein Vorrücken nicht unbedingt notwendig, da die gesamte Spielfeldlänge bereits der Einsatzdistanz des Markierers entsprach zweitens waren Stellungswechsel bei acht Gegnern nicht zu empfehlen und drittens ist eine grosse Deckung von Vorteil, da man dadurch mehr Möglichkeiten hat, innerhalb derselben Position verschiedene Positionen einzunehmen.



Nachdem die ersten Spieler auf beiden Seiten aus dem Spiel ausschieden, waren auch erste Stellungswechsel möglich. Anhand der Schusskadenz konnte man abschätzen, dass nicht mehr viele Gegner im Spiel waren. Wie viele genau, blieb oft ungewiss und bevor man sich versah, ertönte der erlösende Ruf des Spielleiters: "Game over!". Gruppe rot hat das erste Spiel gewonnen.

Nachdem der Markierer gereinigt und mit Farbkugeln nachgefüllt wurde, trafen wir uns ausserhalb des Gefechtsgebietes für eine kurze Erholungspause. Bald darauf ging es aber schon weiter. Insgesamt spielten wir über drei Runden. Nach einer etwas längeren Pause bereitete man sich auf die neue Spielform vor. Nun hiess es: "Capture the middle flag". Entsprechend wurden neue Taktiken entwickelt.

Das Ziel jeder Gruppe war es, bis zur Mitte vorzurücken, die Flagge zu ergreifen und sie so schnell wie möglich in die eigene Homebase zu bringen. Dabei durfte die Flagge nicht wie bei einem Staffellauf übergeben werden. Sobald der Flaggenträger getroffen wurde, musste der Wimpel zurück zum Start gebracht werden. Die neue Taktik bestand darin, dass zwei auf einer Flanke Feuerschutz gaben, damit die übrigen die andere Flanke zur Flagge vorstossen konnten. Bei diesem Spiel wurde schnell klar, dass Teamarbeit erforderlich ist, sonst hat man keine Chancen. Auch diese Form spielten wir über drei Runden, bevor die Abschlussrunde begann.

In der Abschlussrunde blieb man auch nach einem Treffer im Spiel. Man musste lediglich zur Startposition zurückkehren. Das eröffnete die Chance, verschiedene Taktiken auszuprobieren oder einfach herumzuballern und anderen Schmerzen zuzufügen 😊. Dabei ist anzumerken, dass unser Präsident für jeden blauen Flecken, ein Bier offerierte, was er aber zu diesem Zeitpunkt wahrscheinlich bereute 😊.

Bei der Teamschlussrunde folgte noch ein allgemeines Ausschieszen, in der es jeder gegen jeden hiess. Spätestens hier wurde nun jedem klar, die „Dinger“ können wirklich weh tun! Nach dem Spiel wurde noch der Sieg verkündet und wie kann es anders sein, die Gruppe mit zwei Offizieren und einem Hauptadjutant hat gewonnen! Zudem musste noch ausgewertet werden, wie viele Biere unser Präsident zu zahlen hat. Wir einigten uns auf eine Pauschale von zwei Harassen. Die Wettschuld wurde gleich darauf beim Präsidenten zu Hause eingelöst, wo einige Kameraden den Abend noch gemütlich ausklingen liessen.



Winkelriedcup und Oberbergcup

Feldschiessen und Obligatorisches Programm (FS/OP)

Die Schiessresultate zählen zum Oberberg Cup, die Teilnahme zum Winkelriedcup. Melde bitte deine Resultate aller absolvierten Distanzen (300m, 50m, 25m) bis spätestens Freitag, 15. September 2023 an: „tk@sfwvssga.ch“



Wir gratulieren

Bei perfektem Wetter und einer atemberaubender Aussicht, haben sich Alexandra und Oliver Kelly am 24. Juni 2023 vor versammelter Mannschaft das Ja-Wort gegeben.

Wir sagen herzliche Gratulation und wünschen für die Zukunft Alles Gute!



Ausblick 1

Sektionsschiessen

Datum	Mittwoch, 16.08.2023	
Zeit	17:00 - 20:00	Schiessbetrieb
	20:00	Grill und Salatbuffet
	21:15	Rangverkündigung
Ort	Fleubenstrasse 57, 9450 Altstätten	
Tenue	Zivil - Pistole und Gehörschutz	
Beso	Der Anlass findet wie bis anhin mit Begleitung statt. Du bist aber auch alleine herzlich willkommen.	
Stiche	Mitgliederstich, Partnerstich, Paarstich	
Anmeldung	bis Freitag, 12.08.2023 mit Angabe der Personenanzahl, Namen und Geburtsdatum an „tk@sfwvssga.ch“ oder via WhatsApp Gruppe	

Wir sind dankbar, wenn ihr möglichst früh zum Schiessen erscheint, da anschliessend das Grillfest mit der Rangverkündigung erfolgt. Das Sektionsschiessen kann als Bundesprogramm bewertet und eingetragen werden. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, bringt auch DB und Leistungsausweis mit.



Ausblick 2

Schiessausbildung Pistole

Datum	Montag, 11.09.2023
Zeit	18:30 Schiessausbildung 20:15 Kameradschaftspflege
Ort	Breitfeld, St.Gallen
Tenue	Zivil - Pistole und Gehörschutz
Anmeldung	bis Freitag, 08.09.2023 an „tk@sfwvssga.ch“ oder via WhatsApp Gruppe



Ausblick 3

100 km Marsch BUSA (Zieleinlauf)

Phase 1

Datum	Donnerstag, 21.09.2023
Zeit	18:00 - ca. 20:00
Ort	Romanshorn, Schlosswiese
Tenue	Zivil oder Tenue B (TAZ)
Tätigkeit	Aufbau des Zielgeländes

Phase 2

Datum	Freitag, 22.09.2023
Zeit	06:30 - 16:00
Ort	Romanshorn, Schlosswiese
Tenue	B (TAZ) wenn vorhanden, sonst zivil
Tätigkeit	Betrieb des Zielgeländes. Ausgabe der Verpflegung und Getränke Abbau des Zielgeländes und Verlad für den Mat Trsp

Anmeldung bis 01.09.2023
an „hanimann@bluewin.ch“ oder via WhatsApp Gruppe

Die Organisation des Zielraums für die Kameraden der BUSA ist für unsere Sektion Ehrensache. Die Teilnahme zählt nicht zum Jahresprogramm. Sie beschert dir aber 5 Extrapunkte für den Winkelriedcup. Falls du uns nur an einem Tag unterstützen kannst, ist das auch ok.

Für Donnerstag und Freitag benötigen wir je 3-4 Helfer. Falls du etwas Zeit übrig hast, melde dich bitte beim Adj Uof Karl Hanimann (siehe Anmeldung). Er schickt dir dann den Einsatzplan.

Ausblick 4

Autobau Besichtigung

Datum	Freitag, 20.10.2023
Zeit	18:45 Eintreffen & Begrüssung 19:00 Beginn Führung 20:45 Gesellschaftlicher Abschluss
Ort	Autobau Erlebniswelt Egnacherweg 7, 8590 Romanshorn
Tenü	Zivil
Anmeldung	bis Sonntag, 15.10.2023 an „tk@sfwvssga.ch“ oder via WhatsApp Gruppe



Neumitgliederübung 2 - Escape Room

Datum	Freitag, 17.11.2023
Zeit	19:00 - 22:30
Ort	Escape Room, Unterer Graben 1, 9000 St.Gallen
Tenue	Zivil



Jahresschlusshöck - Eisstockschiessen & köstliches

Datum	Samstag, 09.12.2023
Zeit	17:00 - open end
Ort	Eisbahn zum Stosswirt, Stossplatz, 9450 Altstätten
Tenue	Zivil - jeder der einen Weihnachtspulli trägt, kriegt ein Glühwein vom Präsi spendiert.
Beso	Der Anlass findet wie bis anhin mit Begleitung statt.



Unser Archivar

Grad: Hptfw
Name: Hutter
Vorname: Stefan
Alter: 42

Beruf:
Spengler

Militärische Funktion / Einteilung:
a D



Wie würde der Titel deiner Biographie lauten?

Manchmal reicht es mir zu wissen, dass ich könnte, wenn ich wollte!

General George S Patton oder Charles de Gaulle?

De Gaulle.... Er wurde älter

Bier oder Wein?

Egal

Olma Bratwurst oder Züri Gschnetzlets?

Beides

Militärisches Vorbild?

Keines....

Flachmann oder Feldflasche?

Feldflasche (mehr Inhalt)

Was gefällt dir am besten an unserer Sektion?

Der aktive Vorstand und die hervorragende Motivation zum Mitmachen der Mitglieder an diversen Anlässen.

Unsere Redaktoren

Grad: Stabsadj
Name: Kelly
Vorname: Oliver
Alter: 33



Beruf:

Techniker/Projektleiter Gebäudeautomation

Militärische Funktion / Einteilung:

Log Uof Geb Inf Bat 91

Wie würde der Titel deiner Biographie lauten?

The Story so far

General George S Patton oder Charles de Gaulle?

Charles de Gaulle

Bier oder Wein?

Bier

Olma Bratwurst oder Züri Gschnetzlets?

Olma Bratwurst

Militärisches Vorbild?

Charles de Gaulle

Flachmann oder Feldflasche?

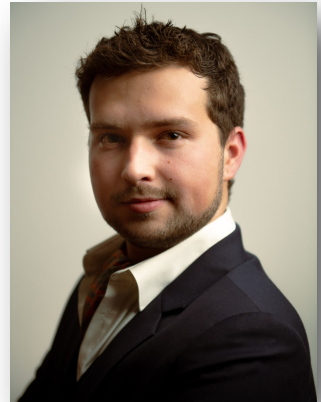
Feldflasche (grösseres Fassungsvermögen wie der Flachmann)

Was gefällt dir am besten an unserer Sektion?

Die Offenheit und der kameradschaftliche Umgang miteinander.

Unsere Redaktoren

Grad: Fachof (Hptm)
Name: Gois
Vorname: Stephan
Alter: 28



Beruf:

Multimedia Producer

Militärische Funktion / Einteilung:

PIO – Stab Geb Inf Bat 91

Wie würde der Titel deiner Biographie lauten?

Regelmässig zu spät kommen ist auch eine Art von Pünktlichkeit.

General George S Patton oder Charles de Gaulle?

General George S Patton

Bier oder Wein?

Bier auf Wein, das lass sein – Wein auf Bier, das rat ich dir

Olma Bratwurst oder Züri Gschnetzlets?

Diese Frage erübrigt sich!

Militärisches Vorbild?

Guillaume Henri Dufour

Flachmann oder Feldflasche?

Flachmann gefüllt mit Appenzeller....

Was gefällt dir am besten an unserer Sektion?

Die Kameradschaft & Coole Anlässe.

Und natürlich die äusserst gute Arbeit der Komm Gruppe ;-)

Infanterie Schule 11



Adressänderungen an: Hptfw Cyril Lendenmann, Mutationsführer, Talstrasse 6, 9200 Gossau

IMPRESSUM

POSITION - Mitteilungsblatt der Sektion St.Gallen Appenzell

Jahrgang: 54. Jahrgang Ausgabe 3/2023
Erscheinung: Erscheint einmal pro Quartal - 4 x jährlich
Auflage: 280 Exemplare
Redaktionsschluss: Für das Heft 4/2023 ist am **20.10.2023**

Präsident:	Stabsadj Christoph Gois	
Kontakt:	praesident@sfwvssga.ch	079 483 19 57
Redaktor:	Fachof Stephan Gois	
Kontakt:	redaktion@sfwvssga.ch	079 582 25 42
Druck:	Victoriadruck AG	
	info@victoriadruck.ch	071 722 21 54
